

Weiterbildung: TH Köln bietet berufsbegleitenden Zertifikatslehrgang "Fachkraft für Kinderperspektiven" an

16. Dezember 2021



Christina @ wocintechchat.com

Wie kann es gelingen, die Perspektiven von Kindern systematisch nachzuvollziehen, sichtbar und hörbar zu machen sowie in Qualitätsentwicklungsprozesse von Kindertagesstätten einzuspeisen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der neue Zertifikatslehrgang „Fachkraft für Kinderperspektiven“ der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung der TH Köln. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 9. Februar 2022 möglich.

„Die Perspektiven und Wünsche von Kindern werden bisher nicht selbstverständlich und systematisch in die Qualitätsentwicklung von Kitas einbezogen. Die Weiterbildung beschäftigt sich daher mit einem neuen Ansatz: Die Teilnehmenden sollen lernen, Kinder dabei zu unterstützen, ihre Perspektiven selbst darzulegen. Die Fachkräfte sind danach in der Lage, Kindern vielfältige Möglichkeiten zu eröffnen, ihre

Wünsche zu formulieren“, sagt Erziehungswissenschaftlerin Jutta Daum, die den Lehrgang gemeinsam mit der Kindheitsforscherin Dagmar Nieke unterrichtet. Prof. Dr. Marjan Alemzadeh, Professorin an der Hochschule Rhein-Waal im Studiengang Kindheitspädagogik, ist die wissenschaftliche Leiterin des Lehrgangs.

Zu den Inhalten zählen unter anderem die intensive Auseinandersetzung mit einem kinderrechtsbasierten Verständnis frühkindlicher Bildung sowie Gesprächsführungskompetenzen und die Einführung in die Arbeit mit methodischen Werkzeugen. Ziel ist es, die Vielfalt der Kinderperspektiven berücksichtigen zu können und die Reflexionsprozesse in den Teams der Kindertageseinrichtungen und mit Eltern anzuregen, um den Qualitätsentwicklungsprozess voranzutreiben.

Zielgruppen: Die Weiterbildung richtet sich an staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher, Leitungen von Kindertagesstätten, Kindheits- sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen sowie Sozialarbeiterinnen und -arbeiter. Der Lehrgang startet erstmals im März 2022 und umfasst insgesamt acht Präsenztermine. Von März bis Juni 2022 finden monatlich zwei Termine jeweils Dienstag und Mittwoch von 9 bis 16 Uhr am Campus Südstadt der TH Köln statt. Abhängig vom Infektionsgeschehen werden die Termine digital durchgeführt.

Die Weiterbildung entstand in Zusammenarbeit mit „DESI – Institut für Demokratische Entwicklung und Soziale Integration“ und der Bertelsmann Stiftung, welche die im Kurs zu vermittelnden Methoden im Rahmen des Forschungsprojekts „Kinder als Akteur*innen der Qualitätsentwicklung in Kitas“ unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann von der Alice Salomon Hochschule Berlin entwickelt haben. Prof. Dr. Claus Stieve vom Institut für Kindheit, Jugend, Familie und Erwachsene der TH Köln war gemeinsam mit Prof. Dr. Marjan Alemzadeh im wissenschaftlichen Beirat des zweijährigen Projekts. „Ich freue mich sehr, dass die Ergebnisse des Forschungsprojekts nun konkret als Weiterbildungsangebot unter dem Dach der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung der TH Köln umgesetzt werden“, sagt Stieve.

Die Kursgebühr beträgt 1.850 Euro. Für den ersten Lehrgang gibt es einen Einführungsrabatt von 15 Prozent. Als Abschluss erhalten die Teilnehmenden das Hochschulzertifikat „Fachkraft für Kinderperspektiven“. Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://www.th-koeln.de/weiterbildung/fachkraft-kinderperspektiven>

- [Mail](#)
- [Erzieher](#)
- [Erzieherin](#)
- [Hochschule](#)
- [Weiterbildung](#)